

Modern, nachhaltig, fair: **HafenCity – Studierendenwerk Hamburg baut neue Wohnanlage für Studierende und Auszubildende**

- **Neue Wohnanlage für Studierende und Azubis in der östlichen HafenCity Hamburg**
- **Nachhaltiger Wohnraum und moderner Wohnkomfort in attraktiver Lage zu fairen Mietpreisen**
- **Studentisches Wohnen der Zukunft: Besondere Synthese aus nachhaltigem Bauen durch hohe Umweltstandards und modernem studentischen Wohnen**
- **Baustart noch in 2022 geplant**

Im Elbbrückenquartier, im östlichen Teil der Hamburger HafenCity, entsteht in den nächsten Jahren ein wegweisendes Bau- und Wohnprojekt des Studierendenwerks Hamburg: Über 360 Studierende und Auszubildende werden in der nachhaltig und umweltbewusst gebauten Wohnanlage ein Zuhause nach modernsten Wohnstandards finden – zu fairen, günstigen Mietpreisen. Die neue Wohnanlage ist als achtgeschossiges Hochhaus geplant, in dessen Erd- und Untergeschoss das Hamburger Digital Art Museum – Europas erstes digitales Museum – einziehen wird. Heute wurde das Gebäude-Ensemble, zu dem auch 600 Wohnungen in außergewöhnlicher Lage, eine Kita und weitere Flächen für Gewerbe und Gastronomie gehören, der Öffentlichkeit präsentiert. Der Baustart ist noch in 2022 geplant.



Siegerentwurf vom Architektenbüro Heide & von Beckerath: Innovatives Gebäudeensemble inklusive Studierendenwohnanlage des Studierendenwerks Hamburg. (© Georg Hana für Heide & von Beckerath)

Jürgen Allemeyer, Geschäftsführer Studierendenwerk Hamburg: „Hier entsteht einzigartiger Wohnraum für Studierende und Auszubildende, der mit seiner nachhaltigen und ressourcensparenden Bauweise und den geplanten Smarthome-Elementen aktuell zu den herausragendsten und anspruchsvollsten Bauprojekten bundesweit bei den Wohnanlagen für Studierende und Auszubildende gehört.“

Wir schaffen nachhaltigen Wohnraum zu fairen Mieten, hier in einem der spannendsten Stadtteile Hamburgs, über einem der spannendsten Museen Deutschlands. Wir realisieren dies im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus für Studierende – eine besondere Herausforderung, die mit Unterstützung der Stadt Hamburg gelingen wird.“

Nachhaltige Wohnweise mit starkem Community-Gedanken

Entstehen sollen 259 Wohneinheiten, davon ca. 20 barrierefrei, mit insgesamt 367 Wohnplätzen für Studierende und Auszubildende. Die Wohnanlage bietet viele verschiedene attraktive Wohnformen, die auch Aspekte des Smarthome berücksichtigen werden. Der geplante Neubau folgt dem Gedanken des nachhaltigen Bauens – mit hohen Anforderungen an Baustoffe und Ökobilanz, einer ressourcenschonenden Bauweise, dem Einsatz umweltschonender und langlebiger Rohstoffe, einem nachhaltigen Umgang mit energetischen Ressourcen sowie Gebäudebetrieb. Der Neubau qualifiziert sich damit für das Umweltzeichen Platin der HafenCity Hamburg.

„Mit dieser neuen Wohnanlage bieten wir nicht nur 367 jungen Menschen neuen Wohnraum, sondern auch eine Infrastruktur, die viele Möglichkeiten gemeinsamen Erlebens, Lernens und Wohnens in einer internationalen Community eröffnet. Ergänzt durch umwelt- und klimaschonende Elemente wie z. B. eine Solaranlage, Ökobeton, Dachbegrünung, Brauchwasseranlage und hervorragende Dämmung. Damit gelingt es uns modernes Wohnen und Klimaschutz zu vereinen.

Ermöglicht wird dieses innovative Projekt durch eine erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten. Dafür danke ich unseren Partnern ECE Group, Harmonia Immobilien und Lars Hinrichs vom Digital Art Museum, dem Architekturbüro Heide & von Beckerath und besonders der HafenCity Hamburg GmbH, dem Oberbaudirektor Franz-Josef Höing und der Stadt Hamburg, die das Projekt fördert und natürlich unseren Mitarbeiter:innen im Studierendenwerk, die dieses Projekt mit großem Engagement vorantreiben“, **so Jürgen Allemeyer weiter.**

Das Studierendenwerk Hamburg erweitert damit seinen Wohnraumbestand von ca. 4.440 Wohnplätzen in 26 Wohnanlagen deutlich. Das Bauvorhaben unterliegt im Rahmen der öffentlichen Förderung langjähriger Zweck- und Mietbindung und sichert so dauerhaft günstiges Wohnen in attraktiver Lage. Das Bauvorhaben ist Teil des Masterplans Wohnen des Studierendenwerks Hamburg, der mit Unterstützung durch die Stadt Hamburg die Schaffung von ca. 2.000 neuen, bezahlbaren Wohnplätzen für Studierende und Auszubildende bis 2030 vorsieht – durch Neubau sowie Nachverdichtung bei bestehenden Wohnanlagen.

Die neue Studierendenwohnanlage auf einen Blick:

- Nachhaltiger, moderner Neubau: innovatives Gebäudeensemble mit dem Digital Art Museum, auf benachbarten Baufeldern frei finanzierten Wohnungen und einer Kita im Elbbrückenquartier in der östlichen HafenCity, unmittelbar am Amerigo-Vespucci-Platz
- Baustart noch in 2022 geplant
- 367 Wohnplätze in 259 Wohneinheiten (1-Zimmer-Apartments sowie 2er- bis 5er-WGs)
- Helle, moderne Zimmer, komplett möbliert, gemeinschaftsorientiertes Wohnen und Lernen, Begegnungs- und Lernorte (z. B. Multifunktions-Bar, Lernräume, etc.)
- Mehr als nur Wohnen: starke, internationale Community, gemeinsame Events
- Dachterrasse sowie grüner Innenhof mit Gemeinschaftsgarten
- Fahrradgarage, Waschsalon
- Öffentlich gefördert: günstige Mieten nach den Vorgaben öffentlich geförderten Wohnungsbaus der Stadt Hamburg

Nachhaltiger, umweltbewusste Bauweise:

- Umweltzeichen der HafenCity Platin
- Ziel: KfW-Effizienzhaus 40-Standard
- Ressourcenschonende Bauweise durch FSC oder PEFC zertifiziertes Holz, Fassaden-Dämmstoffe mit Blauem Engel etc., CO2-Reduktion durch den Einsatz von ‚Ökobeton‘
- Extensive und intensive Dachbegrünung, Photovoltaik-Anlage, Grauwassernutzung
- Energieeffiziente und nachhaltige Ausstattung
- integrierte Fahrradstellplätze/Fahrradgarage mit Reparaturstation sowie hausinternem BikeSharing inkl. Lastenfahrräder

Alle **Informationen rund ums Thema „Wohnen für Studierende und Auszubildende“** finden sich unter www.studierendenwerk-hamburg.de/wohnen-fuer-studierende-und-auszubildende

Weitere Informationen zum Studierendenwerk Hamburg:

www.studierendenwerk-hamburg.de

Facebook: www.facebook.com/StudierendenwerkHamburg

Instagram: www.instagram.com/studierendenwerk_hamburg

Bildmaterial zur Meldung steht [hier zum Download](#) zur Verfügung und kann unter Angabe des Copyrights (© Georg Hana für Heide & von Beckerath, Studierendenwohnanlage im Elbbrückenquartier des Studierendenwerks Hamburg) veröffentlicht werden.

Studierendenwerk Hamburg

gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR)

Geschäftsführer: Jürgen Allemeyer

577 Beschäftigte

Das Studierendenwerk Hamburg unterstützt mit seinen Leistungen die Studierenden und die Hochschulen auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiet:

- Hochschulgastronomie (mit 13 Mensen, 22 Cafés/Café-Shops, 2 Pizzerien und Campus Food Truck)
- Wohnen (26 Wohnanlagen mit rd. 4.400 Plätzen in Zimmern und Apartments, Wohnungsvermittlung)
- BAföG und Studienfinanzierung (jährlich rd. 73 Mio. Euro ausgezahlte BAföG-Fördermittel)
- Soziales & Internationales (Sozialberatung mit Notfonds, Studieren International, Studieren mit chronischer Erkrankung/Behinderung, Studieren mit Kind, 5 Kindertagesstätten, flexible Kinderbetreuung).

. . . damit Studieren gelingt!

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg – Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke



Hamburg

Hamburg, 11.11.2021; Kontakt: Martina Nag, Tel. 040 - 41 902 - 233

E-Mail: presse@studierendenwerk-hamburg.de

www.studierendenwerk-hamburg.de

Wenn Sie diese Pressemitteilungen nebst Informationen zu aktuellen Entwicklungen rund um das Studieren und Leistungen unseres Unternehmens sowie andere Hinweise zukünftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich mit einer E-Mail an presse@studierendenwerk-hamburg.de aus dem Verteiler abmelden. Ihre E-Mail-Adresse wird mit der Abmeldung gelöscht und bei der nächstmöglichen Versendung einer Pressemitteilung berücksichtigt.